



Liebe Mieter*innen,

wie Sie sicherlich mitbekommen haben, gibt es nach vielen Einschränkungen nun einige Lockerungen. Dazu gehört auch die Nutzung von Schulräumen durch Externe. Aber für uns gilt in erster Linie immer, wie können wir innerhalb der jeweils gültigen Corona-Verordnung des Landes, den Betrieb unserer Schule für alle sicher gewährleisten.

Hierzu haben wir einige **neue Regelungen innerhalb der Schule getroffen**, welche wir alle in beigefügtem **Hygieneplan** zusammengefasst haben. **Dieser gilt für alle Personen, welche unser Schulgelände betreten.**

Da wir teils den Unterricht in den Nachmittag verlegen mussten, und der Kontakt zwischen Schülern und Externen weitgehend vermieden werden soll, **sind Nutzungen von Schulräumen für Externe erst ab 15:45 Uhr möglich.**

Darüber hinaus mussten wir – um die Abstandsregeln innerhalb der Schulklassen zu ermöglichen – einige Räume neu einrichten. Dies hat direkte Auswirkung auf alle großen Bewegungsräume, welche bisher ohne Tische und Stühle beschaffen waren. **Bitte beachten Sie, dass nun in fast allen Räumen Tische und Stühle stehen.**

Unseren größten Raum – **die Turnhalle** – nutzen wir gerade auch nachmittags und abends für Konferenzen und Elternabende. Daher können wir unsere Turnhalle **bis zum Ende des Schuljahres nicht mehr vermieten.**

In der Summe bedeutet dies nun, dass alle Mieter*innen (außer den Mietern der Turnhalle) ab 01.07.2020, innerhalb der geltenden Abstandsregeln, ihren Unterricht durchführen können. **Die Chöre, Bewegungs- und Tanzschulen müssen bitte prüfen, mit wie vielen Personen Sie sich in den jeweils angemieteten Raum aufhalten können/dürfen (nach der für die jeweilige Nutzung geltenden Corona-Verordnung).** Sollten Sie die vorgefundene Möblierung (Tische Stühle) für Ihre Nutzung verändern, erwarten wir, dass Sie den Raum so verlassen wie Sie diesen vorgefunden haben.

Generell müssen wir als Schule, für jede Nutzung schriftlich nachweisen, wer wann welchen Raum wie lange betreten hat. Bitte **führen Sie hierzu für jede Veranstaltung eine Anwesenheitsliste mit Namen und Telefonnummern.**

Selbstverständlich gehen wir davon aus, dass sie die jeweils genutzten Räume auch nach Ihrer Nutzung ausreichend lüften.

Zu guter Letzt. Da diese Nutzungseinschränkungen nun so vielfältig sind, und Sie in den Schulferien sowieso nicht in unsere Räume können, **werden wir (als kleiner Trost) auch für Juli, August und den halben September keine Miete von Ihnen einziehen.** Natürlich freuen wir uns in diesem Zusammenhang über Ihre freiwillige Spende, welche uns helfen wird die weiterhin bestehenden Kosten zu begleichen.

Nun hoffen wir, dass wir alle ab Mitte September unser Schulhaus wieder ohne nennenswerte Einschränkung nutzen können und stehen Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Mit großem Dank für Ihr Verständnis und herzlichen Grüßen

Guido Vanoli
Geschäftsführer

Regeln

1. Für die Klassen 1 bis 4 und für den Hort wurden die Abstandsregeln aufgehoben. Für alle anderen gilt:
Im Bereich des Schulhauses besteht die dringende Bitte auf den Fluren und in den Toiletten eine Mund-Nasenmaske zu tragen, da der Mindestabstand nicht zu beaufsichtigen ist.
Im Unterrichtsraum kann die Maske abgenommen werden, wenn der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird.
2. Auf dem Schulgelände ist ein Abstand von 1.5 m zu anderen Personen einzuhalten.
In den Unterrichtsräumen muss ein Abstand von 1,5 m zwischen den SchülernInnen und mindestens 2 m zum Lehrer gewährleistet sein.
Beim Vorbeigehen in den Fluren darf der Mindestabstand unterschritten werden, da alle eine Maske tragen, nicht aber bei längerem Stehenbleiben.
3. Die empfohlenen Regeln für die persönliche Hygiene sind auch im Schulgelände einzuhalten.
In den Toiletten und benutzten Klassenzimmern stehen Desinfektionsmittel, Seife und Papierhandtücher zur Verfügung. An den Schuleingängen steht ebenfalls Desinfektionsmittel.
In den Damentoiletten gibt es warmes Wasser. Für die Herren stehen die Putzräume zur Verfügung.
4. Jeglicher Körperkontakt, also Umarmungen und Händeschütteln muss unterbleiben.
5. Toiletten, Waschbecken und Wasserhähne, sowie benutzte Türklinken und sämtliche Griffflächen werden täglich desinfiziert.
6. Nach jeder Unterrichtsstunde werden die Räume großzügig gelüftet. Wenn das Wetter und der Geräuschpegel es zulassen, soll so oft wie möglich bei geöffnetem Fenster unterrichtet werden. In Räumen, welche nicht gelüftet werden können, darf nicht unterrichtet werden.
Wenn möglich kann der Unterricht ins Freie verlegt werden.
7. Damit die Toiletten in den Pausen nicht zu Ballungsräumen werden, darf auch während des Unterrichtes auf die Toilette gegangen werden. Jeweils ein Lehrer beaufsichtigt die Toiletten in den Pausen.
8. Wer krank ist, bleibt sofort zu Hause.
Covid 19 Fälle und Verdachtsfälle sind dem Gesundheitsamt zu melden.
SchülerInnen, welche Risikogruppen angehören oder in deren Haushalt Risikopatienten leben, sind nicht verpflichtet am Präsenzunterricht teilzunehmen.
9. Eltern und Schulfremde betreten den Schulbereich nicht außer zum Putzen. Dieses muss nach Unterrichtschluss ab 16 Uhr stattfinden.
Auf dem Parkplatz dürfen sich Eltern aufhalten, wenn sie die Abstandsregeln einhalten.
Ausnahmen sind vom Verwaltungsrat zu genehmigen.
Elternabende dürfen stattfinden wenn der Abstand von 1,5 m eingehalten wird und ein entsprechender Raum verfügbar ist. Dabei ist für gute Belüftung zu sorgen und es sind Anwesenheitslisten zu führen.
Veranstaltungen bis 100 Personen sind möglich, wenn die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden. Dazu ist jeweils ein entsprechender Durchführungsplan im Hygieneordner zu hinterlegen und eine Anwesenheitsliste zu erstellen.

Für folgende Extrabereiche gilt:

Büro

Es dürfen nur 2 Besucher gleichzeitig im Büro sein. Weitere Personen stellen sich im Abstand von 1,5 m an. Damit die Schlangen nicht zu lang werden gilt hier: Anliegen dürfen auch während der Unterrichtszeit geklärt werden.

Hort

Der Hort findet ohne Abstandsgebot statt.

Cafeteria

Die Essensausgabe erfolgt nur nach verbindlicher Voranmeldung. Um Warteschlangen zu vermeiden, sollen die Essenszeiten für die Klassen jeweils zeitversetzt gestaffelt werden. Der Zugang zur Essensausgabe und zur Geschirr-Rückgabe wird im Zuge der Abstandsregelung eingerichtet und gekennzeichnet. Dabei wird die Reihenfolge 1. Bezahlen 2. Hände waschen/desinf. 3. Essen in Empfang nehmen eingehalten. Die Zubereitung der Speisen, die Arbeit im Küchenbereich sowie die Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen erfolgen unter selbstverständlicher Umsetzung des Infektions-Schutz-Gesetzes und der aktuellen Bestimmungen. Ein Pausenverkauf kann demzufolge nicht stattfinden.

Pausen

In den Pausen ist von den Klassen 5 bis 13 der übliche Abstand von 1.5 m einzuhalten. Für jede Klasse gibt es einen zugewiesenen Pausenplatz.

Sport und Eurythmie

Sport und Eurythmie dürfen im Moment nur für die Abschlussklassen oder im Stehen bzw. Sitzen auf Abstand stattfinden.

Werkstattbereich

Arbeit im 1.5 Meter Abstand ist möglich. Wird der Abstand unterschritten, müssen Masken getragen werden. In den Pausen ebenso gut durchlüften.

Lehrerzimmer

Das Waschbecken im Lehrerzimmer darf nur für Geschirr benutzt werden. Händewaschen findet im Bad statt. Ansammlungen von Lehrern sind zu vermeiden und es ist ein Abstand von 1,5 m einzuhalten. In der Lehrertoilette sind warmes Wasser, Seife und Desinfektionsmittel bereit zu stellen. Konferenzen dürfen mit entsprechendem Abstand der Teilnehmenden stattfinden.

Persönliche Hygieneregeln

Abstandsgebot: Es ist mindestens 1,5 m Abstand zu anderen Personen zu halten, davon ausgenommen sind solche Tätigkeiten, bei denen eine engere körperliche Nähe nicht zu vermeiden ist. In diesen Fällen sind geeignete Schutzmaßnahmen wie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich.

Gründliche Händehygiene z. B. nach dem Nase putzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang) durch

a) Händewaschen mit hautschonender Flüssigseife für 20 – 30 Sekunden

b) Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist.

Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.

Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase fassen.

Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren.

Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der Hand anfassen, z. B. Ellenbogen benutzen.

Bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen) in jedem Fall zu Hause bleiben und ggf. medizinische Beratung/ Behandlung in Anspruch nehmen.

Für unterrichtende Lehrer

1. In den Klassen 5 bis 13 dürfen nur so viele SchülerInnen in einem Raum unterrichtet werden, wie im Abstand von 1,5 m untergebracht werden können. Zum Lehrer ist dabei ein Abstand von 2 m einzuhalten. Die entsprechende Möblierung ist vor Unterrichtsbeginn vom Lehrer zu kontrollieren. Nicht benutzte Stühle sind hinten aufzustapeln oder aus dem Raum zu entfernen.
2. Vor dem Lehrerpult ist ein zweiter Tisch aufzustellen, um Abstand zu SchülerInnen zu gewährleisten, die dem Lehrer etwas geben oder ihn etwas fragen wollen.
3. Die SchülerInnen dürfen sich nicht gegenüber sitzen. Gruppenarbeit oder Partnerarbeit ist nicht erlaubt.
4. Nach jedem Lehrerwechsel ist das Lehrerpult zu desinfizieren. Mittel steht im Zimmer.
7. Es darf nur personalisiertes Material verwendet werden: Jeder Lehrer benutzt seine eigene Kreide, Schüler tauschen kein Arbeitsmaterial aus.

Reinigung des Schulhauses

Das Schulhaus wird durch unsere Putzfirma jeden Tag gereinigt. Diese hat entsprechende Anweisungen zum Reinigen von Schulen durch das Gesundheitsamt. Sie desinfiziert auch täglich die Böden und Sanitärbereiche. Ein entsprechender Plan hängt in den Toiletten und wird jedesmal abgezeichnet. Die Griffbereiche werden täglich von der Hausmeisterei desinfiziert.

Dieser Plan wird ständig angepasst und allen SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern bekannt gegeben und ausgehängt.